



# HASTEN hat's

## Oldtimer sind wieder zu Gast am Hasten

Der Automobilclub Bergisch Land richtet am Samstag, 30. Juni, bereits zum 14. Mal die Rallye „Hasten Historic“ aus.

Auch in diesem Jahr richtet der Automobilclub Bergisch Land (ACBL) wieder die Oldtimer-Rallye „Hasten Historic“ aus, die in diesem Jahr zum 14. Mal stattfindet. Am 30. Juni werden, wie Rallye-Leiter Jörg Stursberg mitteilt, wieder Oldtimer der verschiedensten Alters- und Hubraumkategorien quer durch Remscheid und das Bergische Land fahren. Startpunkt ist in diesem Jahr wieder die Firma C.A. Picard im Morsbachtal. Die Rallye endet nach verschiedenen Kontrollpunkten am Remscheider Rathaus.

Unterschieden werden die Fahrzeuge bei der Rallye in fünf verschiedenen Klassen: In der Klasse 1 sind Fahrzeuge bis zum Baujahr 1945, Klasse 2 bis 1960 und Klasse 3 bis zum Baujahr 1980. Die Klassen 4 (Touristisch) und Klasse 5 (Youngti-

mer) sind gerngesehene Fahrzeuge, deren Ergebnis allerdings nicht für die Gesamtwertung zählt.

**Fahrer des ACBL sind wieder in verschiedenen Sparten aktiv**  
Präsident Andreas Becker berichtet, dass der ACBL 2018 nicht nur wieder selbst für die Organisation diverser motorsportlicher Events verantwortlich zeichnet, sondern auch die im Club engagierten Fahrer werden wieder in den verschiedenen Sparten aktiv sein.

Somit stehen die Zeichen im größten Motorsportclub des Bergischen Landes weiterhin gut für erfolgreiche Aktivitäten, von denen es auch 2017 etliche gab. Außer über die Organisation und die Ausrichtung verschiedener Events für den Automobilclub von Deutsch-

### DIE RALLYE

**Startpunkt** der „Hasten Historic“ ist die Firma C.A. Picard in der Morsbachtalstraße. Nach einer offiziellen Begrüßung startet das erste Fahrzeug um 9 Uhr, um 13 Uhr beginnt die Nachmittagsrunde. Zieleinlauf am Remscheider Rathaus ist ab 16 Uhr, die Siegerehrung findet dort dann um 19 Uhr statt. Unter der Club-Internetadresse können Interessierte Fotos der teilnehmenden Fahrzeuge der vergangenen Jahre sowie deren Wertungen einsehen.

www.hasten-historic.acbl.de

land (AVD), freut sich Andreas Becker besonders, dass sich die Jugend-Kartabteilung überaus positiv entwickelt habe – nicht zuletzt aufgrund der Anschaffung eines eigenen Karts, das interessierten Jugendlichen auf der Kartbahn in Hagen zur Verfügung stehe.



„Hasten Historic“ führt die Teilnehmer zu einem der zahlreichen Kontrollpunkte, der wie hier am Haus Cleff eingerichtet sein werden.  
Foto: René Großmann

## Spielfest für Hastener Kids

Bereits zum dritten Mal wurde am vergangenen Freitag am Spielplatz Bremen ein Kinderfest veranstaltet. Organisiert wurde das Fest vom Verein „Hasten für Hasten“. Eingeladen waren die Kinder der drei Kitas am Hasten sowie Kinder aus dem Flüchtlingsheim an der Oberhölterfelder Straße. Wann das nächste Fest stattfindet, wird der Verein frühzeitig bekanntgeben.

## Ausstellung verlängert

Die aktuelle Sonderausstellung „Den Bergischen ins Gesicht geschaut“ mit Fotografien von Zbigniew Pluszynski wurde aufgrund der ausgesprochen positiven Resonanz und vieler interessanter Führungen bis zum 10. Juni verlängert.

Interessierte können die Ausstellung während der Öffnungszeiten im Deutschen Werkzeugmuseum besuchen.

## Stadtteil soll sicherer werden

Bürger wünschen sich Fußgängerüberweg am Supermarkt-Komplex.

Die Remscheider Stadtverwaltung will sich auch am Hasten für mehr Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum stark machen. Das hat Oberbürgermeister (OB) Burkhard Mast-Weisz noch einmal beim Bürgerdialog auf dem Richard-Lindenbergl-Platz unterstrichen.

„Wir sind eine der sichersten Städte in Nordrhein-Westfalen, aber das subjektive Gefühl der Menschen ist offensichtlich ein anderes“, stellt das Stadtoberhaupt. Offensichtlich aber, so der OB, mangle es im Verkehr an Respekt. Beim Tritt auf das Gaspedal wird dieser wohl nur über das Portemonnaie eingefordert werden können. „Wir werden die Verkehrsüberwachung intensivieren“, verspricht Mast-Weisz. Sinnvoll erscheint das dem Hastener Manfred Schmidt auf der Königstraße: „Von der Parkstraße bis zu uns runter ist die sie eine Rennstrecke“, bemängelt der Anwohner des Hauses Nummer 112 gegenüber dem Supermarkt-Komplex mit Edeka, Lidl und DM und dessen häufig überlasteten Parkplatz. Dem OB empfiehlt Schmidt: „Man sollte hier wenigstens einen Fußgän-



Auch die Verkehrslage an der Ein- und Ausfahrt zum Edeka, Lidl und dm waren Thema beim Bürgerdialog.  
Foto: René Großmann

gerüberweg einrichten.“ Der Oberbürgermeister weiß um die Verkehrssituation an dieser Stelle. Neben der Königstraße gebe es auch auf der Freiheitstraße ein Tempoproblem. „Wir haben uns im Verwaltungsvorstand mit dem Thema auseinandergesetzt“, berichtet der OB.

**Saubere Straßen vermitteln auch ein Sicherheitsgefühl**  
Werner Wulff, Anwohner der Ackerstraße, geht es um Sauberkeit in seinem Ortsteil. Mit seinem Negativbeispiel – der Bürgersteig an der Königstraße in Höhe des Dänischen Bettenlagers – setzt Mast-Weisz ebenfalls auf die Agenda.

Den in der Tat sind das öffentliche Erscheinungsbild, Dreck und Sauberkeit neben Geschwindigkeitsübertretungen weitere Aspekte, die die Stadt in ihre Offensive einbeziehen wird.

„Wir stehen erst am Anfang, aber wir wollen dieses Jahr mit der Umsetzung des Pakets beginnen“, setzt Burkhard Mast-Weisz auch den Hastenern eine mittelfristige Perspektive. Der Stadtoberbürgermeister erwartet konzeptionelle Beiträge aus allen Dezernaten. Die Wege zum Erfolg müssen noch präzisiert werden. OB denkt neben Prävention und Repression auch an Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

**Haar-Scharf**  
Ihr Frisör

... eine Nummer, die Sie sich merken sollten ...

RS 332 21

Kassenzulassung

**Praxis für Podologie**  
Karin Müller

Arturstraße 2 • 42857 Remscheid  
Telefon 021 91 / 8 11 09  
www.die-fusspflege-remscheid.de

Diese Sonderveröffentlichung finden Sie auch auf [www.rga.de](http://www.rga.de)

**Max Henning**  
Beerdigung ist unser Fach  
Wir begleiten Sie.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Telefon 02191 / 80347

Inh. Ulrike Becker  
Hastener Straße 53, 42855 Remscheid  
www.max-henning.de

**CUT CALVO**  
by IRESSIA

Hammesberger Str. 7  
Remscheid-Hasten  
0 21 91 / 8 06 37

Einzigartige Möbel & Wohnaccessoires

**Schmuckstück**

Stefanie Hof  
Hastener Str. 82 • 42855 Remscheid  
Tel.: 02191/3767590 • Mobil: 0178/2060507  
www.schmuckstueck-hof.de

Öffnungszeiten:  
Mi., Do., Fr. 11:00 – 18:00 Uhr • Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

**Michael KLIPPERT**

- Heizung
- Sanitär
- Elektro

Satelliten-Anlagen, Industrieanlagen, Sprechanlagen und Netzwerktechnik

Volkshaus 13  
42857 Remscheid  
0 21 91 / 88 26 59  
0 21 91 / 38 59 58  
Fax 0 21 91 / 89 08 44

**Tapetenwechsel**  
Raum für neue Ideen

FARBEN – TAPETEN – GARDINEN – BODENBELAG  
MARKISEN – SONNENSCHUTZ – INSEKTENSCHUTZ

Lassen Sie sich von den Möglichkeiten inspirieren ...

Hammesberger Str. 5 (Eingang Rudloffstr.) 42855 Remscheid  
Tel. 021 91 - 591 1914 E-Mail: info@tapetenwechsel-rs.de

Bei Werbefragen gut beraten!

**Salima Khallouki** Mediaberaterin

Remscheid (42855, 42859)/Allee Center/Wuppertal  
Tel. (0 21 91) 909-247  
Fax (0 21 91) 909-186  
salima.khallouki@rga-online.de

**rga** Remscheider Medienhaus  
www.rga.de

**DREI STARKE PARTNER – EIN TEAM**

**dh Haus am Park** Senioren- & Pflegeheim  
Seniorenheim Hastener Straße 27 Haus am Park 42855 Remscheid  
Tel.: 0 21 91 - 88 64 - 0  
www.hap-rs.de

**dh HSD Heuser GmbH**  
Wir sorgen für Leib und Seele!  
Stadtküche Catering Bahnhofstraße 15 HSD Heuser GmbH 42897 Remscheid  
Tel.: 0 21 91 - 46 11 028  
www.hap-rs.de

**dh Haus Herderstraße** Senioren- & Pflegeheim  
Seniorenheim Herderstraße 3 Haus Herderstraße 42853 Remscheid  
Tel.: 0 21 91 - 88 64 15 00  
www.hap-rs.de

## FRÜHSOMMER Spektakuläre Aussichten



Der Frühsommer meint es in diesem Jahr gut: Hohe Temperaturen und sonniges Wetter beschenken den Hastenern immer wieder spektakuläre

Aussichten – vor allem in den Morgen- und Abendstunden. Dieses eindrucksvolle Bild wurde von der Hastener Ortschaft Büchel aus in Blick-

richtung Lüttringhausen aufgenommen. Die Sonne setzt den Turm des dortigen Rathauses imposant in Szene.

Foto: René Großmann